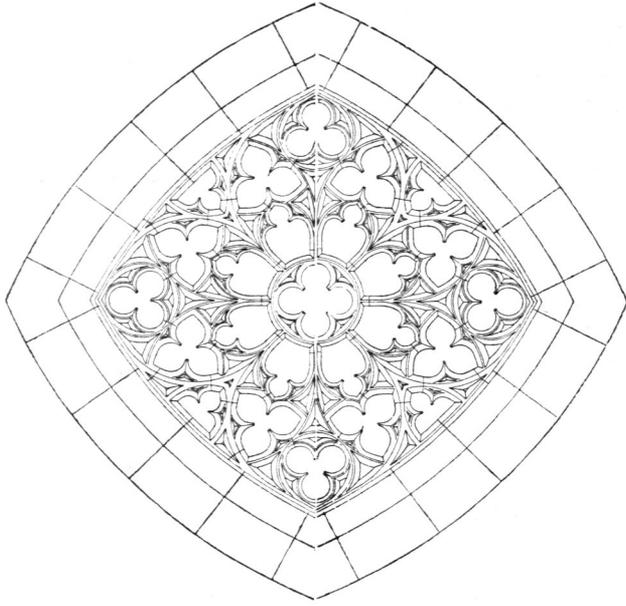
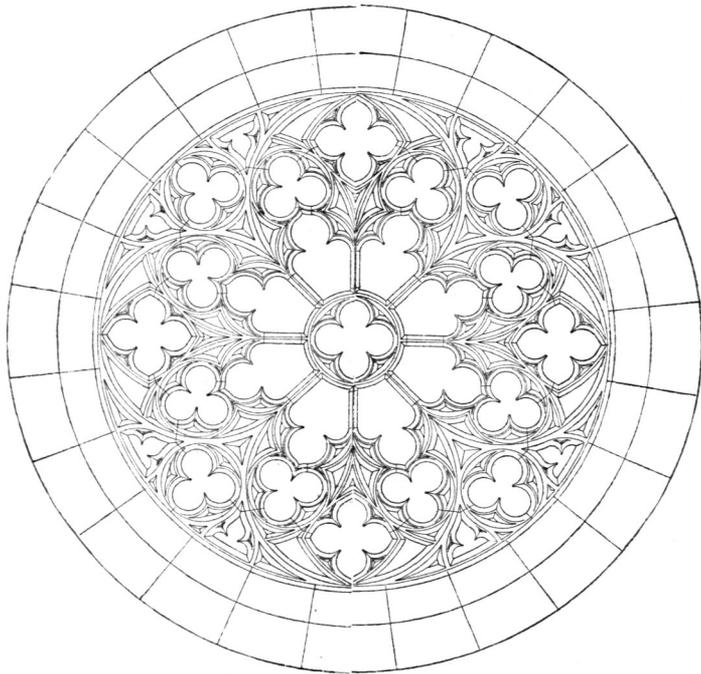


Fig. 253.



1/50 w. Gr.

Fig. 254.



Rosenfenster an der Kirche zu Straßengel 78).

öffnete. In den rauheren Gegenden verfaßte diese paradiesische Einrichtung natürlich. So sehen wir denn auch auf den Abbildungen der römischen Ansiedelungen in Deutschland Fenster; aber diese Fenster sind klein und hoch gestellt, so daß sie nicht zum Hinaussehen dienen konnten. Bei den Ausgrabungen alter römischer Villen haben sich auch die Hausmauern noch bis auf rund 2<sup>m</sup> Höhe stehend vor-